

movingtheatre.de meets friends

Vom 22. bis 25.04.2010 in der Alten Feuerwache Köln

Im Rahmen eines kleinen Tanzfestivals zeigt das Kölner Ensemble movingtheatre.de nochmals seine mit dem Kölner Tanzpreis 2009 ausgezeichnete Mauerfall-Studie **SITE SPECIFIC – you are not alone anyway** und geht mit dem Motto **movingtheatre.de meets friends** neue Wege in seiner europäischen Netzwerkarbeit:

Eingeladen nach Köln sind **contrapunctusdanceport** aus Barcelona und **Compagnia Zappalà Danza** aus Catania/Sizilien.

Beide Ensembles konnten für die movingtheatre.de-Neuproduktionen DAEDALUS//DREAMS (Premiere März 2010) und HIGH CONTRAST (Premiere September 2010) als Kooperationspartner gewonnen werden und laden diese Produktionen wiederum nach Spanien und Italien ein.

Mit **contrapunctusdanceport** aus Barcelona starten die Kölner Tanzpreisgewinner 2009 eine längerfristig angelegte künstlerische Kooperation: Nora Sitges-Sardà, die künstlerische Leiterin von contrapunctus dp wird in DAEDALUS//DREAMS (Premiere März 2010) zu sehen sein und Emanuele Soavi von movingtheatre.de ist an der contrapunctus dp - Produktion **STILL HOUR** (Premiere April 2010) als Co-Choreograph und Tänzer beteiligt. DAEDALUS//DREAMS wird bereits im März in Barcelona zu sehen sein und contrapunctus dp ist mit **STILL HOUR** am 25. April in Köln zu Gast. Für 2011 planen movingtheatre.de und contrapunctus dp dann die erste gemeinsame internationale Koproduktion REVOLVER.

Mit der **Compagnia Zappalà Danza** aus Sizilien ist ein langfristiger Gastspielaustausch geplant. Zunächst kommt CZD mit ihrer neuesten Produktion INSTRUMENT 3: CAGE SCULPTURE am 24. April nach Köln und HIGH CONTRAST wird im November in Catania zu sehen sein.

22.04.2010 um 20 Uhr
movingtheatre.de (Köln)
Kölner Tanzpreis 2009

SITE SPECIFIC – you are not alone anyway

Choreographie: Massimo Gerardi & Emanuele Soavi

‘Piccolo di Trieste’: "... eine lesbare und packende Studie über die Berliner Mauer und die Mauern in unseren Köpfen: Intelligent, ironisch, tiefgründig, mutig und konsequent ..."

24.04.2010 um 20 Uhr
Compagnia Zappalà Danza (Catania/IT)
Deutschland-Premiere

INSTRUMENT 3: CAGE SCULPTURE – The unbearable heaviness of being

Choreographie: Roberto Zappalà

Ein Stück, das sich die Frage stellt: Ist das 21. Jahrhundert das Zeitalter der Paranoia?

Compagnia Zappalà Danza feiert in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen. Gegründet von Roberto Zappalà ist sie heute eine der interessantesten und europaweit erfolgreichsten Vertreter des zeitgenössischen Tanzes in Italien. Regelmäßige Gastspielreisen nach Schweden, Marokko, Spanien, in die Niederlande und die Schweiz. Seit 2002 ist CZD Residenzkompanie des sizilianischen Tanzhauses ‚scenario publico‘ in Catania.

25.04.2010 um 20 Uhr
Contrapunctusdanceport (Barcelona/ES)
Deutschland-Premiere

STILL HOUR – what was, what could have been, what will be...

In Kooperation mit Karl Schreiner und movingtheatre.de

Creation: Claudi Bombardó, Karl Schreiner, Nora Sitges-Sardà, Emanuele Soavi

Ein Stück über drei Tänzer. Sie sind in einem Raum eingeschlossen, einander ausgeliefert und sie haben eine Stunde Zeit, ihre Vergangenheit und ihre Wünsche neu zu überdenken, sich an ihre Träume zu erinnern...

Contrapunctusdanceport wurde 2005 von den Tänzern und Choreographen Claudi Bombardó und Nora Sitges-Sardà in Barcelona gegründet. Verschiedenste Arbeiten wurden für Festivals in Spanien, Italien, Israel und Österreich kreiert. Ausgezeichnet mit dem Hauptpreis Dansa + a prop 2007 in Barcelona und mit dem Spezialpreis des XXI Certamen Coreográfico de Madrid 2007.